

Patricia Eibes betrachtet mit zwei Kolleginnen interessiert einen Stand mit historischen Waffen. „Wir arbeiten in der Nähe und haben hier die Mittagspause verbracht“, sagt sie. „Der Markt gefällt uns gut.“ Lisa und Leander Dosch sind die ersten Kinder, die an diesem Wochenende mit dem handbetriebenen Karussell fahren. Karussell-Kurbler Rheinhardt dreht das Rad. „Vor, zurück, schneller“, ruft er, die Kinder juchzen und winken. Auch Mutter Silke fährt eine Runde mit. Sie geht oft mit ihren Kindern auf Mittelaltermärkte: „Es ist immer schön für die Kinder, sich in eine andere Zeit zu versetzen“. Das Karussell erregt schnell Aufmerksamkeit und schon bald hat Rheinhardt die nächsten kleinen Gäste. „Wo muss ich das denn entlohnen?“, fragt Silke Dosch.

Sylvia Gottschild ist gleich mit der Spendendose zur Stelle. Nach dem schweren Erdbeben in Haiti 2010 begann sie, sich im Arbeitskreis Wiesbaden der Kindernothilfe zu engagieren und organisiert seitdem jedes Jahr den Nostalgiemarkt. Ihre Agentur ProHistory richtet seit zwölf Jahren mittelalterliche Veranstaltungen aus. „Der Reinerlös des Nostalgiemarktes fließt in ein Hilfsprojekt in Haiti mit 500 Schulkindern“, sagt sie. Alle Beteiligten seien ehrenamtlich da. „Wir wollen ein schönes Familienprogramm bieten, die Leute sollen verweilen.“ Als Höhepunkt nennt Gottschild den Gaukler Hubertus und eine musizierende Familie aus Ahrweiler, die beide am Sonntag zu sehen seien.

Um das Mäuseroulette hat sich mittlerweile eine Traube von Kindern versammelt. Linda, die Mäusefrau, stellt ihnen die Wüstenrennmäuse Zora und Karlchen vor. „Das ist ein historisches Spiel“, erklärt sie den Kindern, „im Mittelalter wurde es mit Ratten gespielt“. Am Mäuseroulette steht auch „Marktkind“ Vivien Gonglach aus München. Die Eltern der Zehnjährigen betreiben seit dem vergangenen Jahr die „Drachentaverne“. Sie begleitet ihre Eltern gern: „Ich liebe es! Und meine Geschwister auch.“ Vivien ist zum ersten Mal in Wiesbaden. „Die Häuser sind hier anders gebaut als in Bayern, viel schöner, und die Leute sind netter“, sagt sie lachend.

[Sie möchten noch mehr interessante Nachrichten aus der Region lesen? Dann testen Sie jetzt 14 Tage kostenlos & unverbindlich das Komplettpaket "Print & Web plus"!](#)